für die Stadt Bad Ems

AZ:

3 DS 17/ 0032

Sachbearbeiter: Herr Bonn

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Stadtrat Bad Ems	öffentlich	27.08.2024

Änderung der Hauptsatzung**Sachverhalt:**

Die Hauptsatzung der Stadt Bad Ems vom 01.02.2023 trifft u.a. Regelungen zu den vom Stadtrat zu bildenden Ausschüsse, zu der Übertragung von Zuständigkeiten bei Stundungen und Niederschlagungen als auch zu den Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Stadtrates.

Die im Stadtrat vertretenen Fraktionen haben sich im Vorfeld der konstituierenden Sitzung auf eine Neuordnung der zu bildenden Ausschüsse verständigt.

Nach § 2 Abs. 1 der Satzung bildet der Stadtrat folgende Ausschüsse:

1. Hauptausschuss,
2. Rechnungsprüfungsausschuss,
3. Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt (Bauausschuss),
4. Ausschuss für Tourismus und Welterbe,
5. Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung und Kultur,
6. Ausschuss für Jugend, Senioren, Sport und Soziales.

Während die Ausschüsse zu Ziffer 1-3 unverändert bleiben, sollen die drei Ausschüsse zu Nr. 4 – 6 von den Aufgabenfeldern verändert und auf 2 Fachausschüsse verringert werden.

In der neuen Legislaturperiode soll daher ein Ausschuss für Tourismus, Kultur und Welterbe und ein Ausschuss für Kita, Jugend, Vereine und Soziales gebildet werden. Die Bestimmungen des § 2 Abs. 1 der Satzung ist dahingehend zu ändern. Im Übrigen werden die Regelungen für Ausschüsse nicht verändert.

Bei den Stundungen und Niederschlagungen gibt es eine gesetzliche Änderung und damit auch Anpassung der Hauptsatzung dahingehend, dass Stundungen als auch befristete Niederschlagungen Aufgabe der Verbandsgemeindeverwaltung darstellen und der Stadtbürgermeister hierüber 1 x jährlich informiert wird. Hintergrund hierzu ist, dass für die Stadt mit diesen Billigkeitsmaßnahmen keine Einnahmeausfälle

entstehen. Dies wird in der Satzung in § 3 Abs. 3 Nr. 6 und § 4 Nr. 5 rechtlich angeglichen, in dem dort künftig nur noch die unbefristete Niederschlagung sowie der Erlass geregelt sind.

Die Stadt beabsichtigt auf der Grundlage der fraktionsübergreifenden Gespräche für

1. Fraktionssitzungen das Sitzungsgeld von 10,-- EUR an das Sitzungsgeld der Ratsmitglieder von 30,-- EUR und
2. Fraktionsvorsitzende von bisher 30,-- EUR auf 50,-- EUR

anzupassen. Diese Änderungen finden ihren Niederschlag in § 6 Abs. 1 und 2 der Hauptsatzung.

Die Satzung soll ab der neuen Legislaturperiode gelten und daher rückwirkend zum 01.08.2024 in Kraft treten.

In dem beigefügten Entwurf der 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bad Ems sind die Änderungsregelungen in Rot eingetragen.

Beschlussvorschlag:

Die vorliegende 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bad Ems wird beschlossen.

In Vertretung:

Lutz Zaun
Erster Beigeordneter

Anlagen:

Entwurf der 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Bad Ems